

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1855

20.3.1855 (No. 78)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 78.

Dienstag den 20. März

1855.

Gefunden und bei der Polizei deponirt: Ein messingener Hahn.

1mal.

Fahrnißversteigerung.

Aus der Verlassenschaft des verstorbenen Charcutiers Georg Wipfler werden in dessen Behausung (Waldstraße Nr. 47)

Mittwoch den 21. d. M.,

Vormittags 9 Uhr

anfangend, und an den darauf folgenden Tagen: Gold- und Silberwaaren, Mannskleidung, Bettung, Weißzeug, Leinwand, Schreinwerk, Küchengeräthe, verschiedener Hausrath, Kellergeräthe und Vorräthe

gegen Baarzahlung versteigert.

Karlsruhe, den 12. März 1855.

Großh. Stadtmagistrat.

Schward.

Börner.

Nähere Auskunft ertheilt Messgermeister Seipel im untern Stock daselbst.

Spitalstraße Nr. 42 ist auf den 23. April der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 4 ineinandergehenden Zimmern, 1 Mansardenzimmer nebst sonstigen Erfordernissen.

Waldstraße (alte) Nr. 30 ist im Hintergebäude ein freundliches Logis, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, verrohrter Speisekammer, nebst allem Zugehör, auf den 23. April beziehbar, zu vermieten. Zu erfragen eine Stiege hoch im Vorderhaus.

Zwei freundliche, möblirte Zimmer, nach Norden gehend, sind sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße Nr. 21.

by. Doll.

1mal. by. Exleben.

by. Jungling.

2. 1mal. Dr. Hochstädter

Wohnungsgesuch.

Auf den 23. Juli wird eine Wohnung von 5 Zimmern zu ebener Erde oder erster Stock zu miethen gesucht. Adressen unter J. J. bittet man sogleich im Kontor des Tagblattes abzugeben.

by. Horn.

Wohnungsgesuch.

Auf den 23. Juli wird eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern, nebst den übrigen Bequemlichkeiten in der Nähe der Münz im zweiten Stock, Sommerseite, entweder in der Stephaniens- oder Karlsstraße zu miethen gesucht. Schriftliche Anerbieten mit Preisangabe wollen abgegeben werden im Commissionsbüro von F. Schreiber, Kasernenstraße Nr. 7.

1mal.

Pferdeversteigerung.

2. Donnerstag den 21. März d. J., Vormittags 10 Uhr, werden in dem hiesigen Kasernenhof des 1. Dragonerregiments zwei austrangirte Dienstpferde gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 19. März 1855.

Großh. Verrechnung des 1. Dragoner-Regiments.

Versteigerungszurücknahme.

Die angekündigte Fahrnißversteigerung findet eingetretener Hindernisse wegen heute nicht statt. Auktionsanstalt von F. Schreiber.

Wohnungsanträge und Gesuche.

1. Akademiestraße Nr. 41 ist der zweite Stock auf den 23. Juli zu vermieten, bestehend in fünf Zimmern nebst Alkof, Küche, Keller, 2 Speisekammern, Holzremise u. s. w. Näheres im untern Stock.

2. Amalienstraße Nr. 57 ist eine Dachwohnung von einem Zimmer, Küche, Holzlager und Keller auf den 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im untern Stock des Seitenbaues.

3. Blumenstraße Nr. 15 ist ein möblirtes Zimmer an einen ledigen Herrn auf den 1. April zu vermieten. — Ebenfalls sucht eine gesunde Schenkamme eine Stelle.

4. Karlsstraße Nr. 37 ist ein schön möblirtes Zimmer im zweiten Stock auf den ersten April zu vermieten.

5. Langestraße Nr. 7 ist im untern Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und eine Wohnung von 2 Zimmern mit Speisekammern und sonstigem Zugehör sogleich oder auf den 23. April zu vermieten.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, das Kochen, waschen, putzen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich einen Dienst. Zu erfragen Schlachthausstraße Nr. 7.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches gut Kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, wünscht sogleich oder auf Ostern einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen Durlacherthorstraße Nr. 72.

(1) [Dienstvertrag.] Ein solides Mädchen, welches spinnen, putzen, waschen, Kochen und gut backen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Näheres zu erfragen Fasanenstraße Nr. 5.

(1) [Dienstvertrag.] Ein gebildetes Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, schon längere Zeit bei einer kleinen Haushaltung in Diensten stand, sucht sogleich oder auf Ostern eine ähnliche Stelle oder bei Findern. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

by.

by.

by.

by. Groß Ritter. Gutsrath.

1mal.

1mal.

1mal.

1mal.

Reinhardt. by.

Off. Hoffmann. 1mal. Jungling.

Lang. by.

Linder. by.

3. C. Herlin. Jungling.

Vorläufige Bekanntmachung.

In Folge erhaltener Erlaubniß Großh. Stadtamts werde ich bis zum

Dienstag den 10. April d. J.

mit dem Reste meines Waarenlagers, bestehend in einer Auswahl **feiner Tücher, Drap Zephir, Buckskins, Westen** in Sammt, Seide und Wolle, einer Parthie feiner weißer Leinwand, Flanelle, Sommerhosenstoffe, Halsbinden, Cravatten, Krägen und sonst noch verschiedenen Waaren für Herrenkleidung, um gänzlich damit aufzuräumen, **eine Versteigerung vornehmen lassen.**

Einstweilen verkaufe ich von sämtlichen Waaren fortwährend zu den selbstkostenden Preisen.

Karl Stempf,

Langestraße Nr. 151, dem Museum gegenüber,
im ersten Stock.

1mal.

Donnerstag.

Das Neueste in Pariser Blumen und Bändern

ist eingetroffen bei

C. Th. Bohn.

Im **Verlags-Magazin** in Stuttgart ist erschienen und bei **A. Bielefeld** vorrätig: die vierte Auflage von

Alles mit Gott!

Evangelisches Gebetbuch für alle Morgen und Abende der Woche in vierfacher Abwechslung, für die Fest- und Feiertage, für Beichte und Communion, sowie für besondere Zeiten und Lagen von: Luther, Musculus, Habermann, Arndt, Scriver, Lassenius, Spener, Neumann, Arnold, Franke, Schmolk, Stark, Cerstegen, Storr, Roos und vielen andern Gottesmännern.

27 Bogen in 12. Mit Stahlstich „Ecce homo.“

Broschirt 48 fr. In elegantem Einband mit Goldschnitt 1 fl. 20 fr.

Ein Handbuch wie das vorliegende, darf dem christlichen Publikum nicht besonders empfohlen werden; denn wo so viele Gottesmänner beten, betet der Einzelne gern und gläubig mit. Gediegenheit und Mannigfaltigkeit sind das Charakteristische dieses Buches, das ein äußerst billiger Preis auch weniger Bemittelten zugänglich, und eine gefällige Ausstattung Jedem angenehm macht.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Eisenberg, Fabr. mit Sohn v. Niederschach. Hr. Selinger, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Krummhauer, Oberzollinspektor mit Familie v. Lörrach. Hr. Meier, Kfm. v. Mannheim. Hr. Großholz, Bürgermeister v. Ruppenheim.

Englischer Hof. Hr. Durillad, Rent. v. Genf. Hr. Peroban, Propr. v. Paris. Hr. Appum, Kfm. v. Koburg. Hr. Ammelung, Kfm. v. Köln. Hr. Krappels, Part. v. Amsterdam. Hr. Riempf, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Kündig, Kfm. v. Basel. Hr. Steinhagel, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Borguis, Propr. v. Lyon.

Erbrinzen. Se. Durchl. Prinz Schönburg-Bartenstein, k. k. öster. Geschäftsträger am Badischen Hof mit Bed. v. Wien. Hr. de Bary, Banquier v. Frankfurt. Hr. Finkenstein, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Wegger, Rent. v. Lahr. Hr. Biedenbach, Kaufm. v. Stetten. Hr. von Mackniz, Gutsbesitzer v. Heinsheim. Hr. Lenz, Fabr. v. Zell. Hr. Paiffauneau, Professor v. Paris.

König von England. Hr. Hoffmann, Lehrer v. n. Neutufheim. Hr. Pennewald, Kfm. v. Etenkoben. Hr. Glög, Gerbermeister v. Wehlar.

Weißer Bär. Hr. Wagner, Mechaniker v. Eslingen. Frau Wolz v. Basel. Hr. Schachleiter, Oberhofgerichtssekretär v. Bruchsal. Hr. Joseph, Reisender v. Straßburg. Hr. Augenstein, Gastwirth v. Malsch.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.